

2. WBO - Voltigiertag am 24.09.2016

des Berliner Sportverein Akademie der Wissenschaften e.V.;
Abteilung Pferdesport

Auf der Anlage des BSV AdW e.V.; Abt. Pferdesport
Bruno- Bürgel -Weg 151; in 12439 Berlin
<http://www.adw-berlin.de/Pferdesport/index.php>

Nennungsschluss:
12.09.2016

Turnierleitung:

Fina Buchmann
0176/ 576 167 79
fina.buchmann@gmx.de

Tina Müller
0176/ 305 725 22
tina.muel@gmx.de

Nennungen an:

Fina Buchmann
Glienicker Str. 11
12557 Berlin

Richter: Petra Gans

Teilnehmerkreis:

Teilnahmeberechtigt sind alle Voltigierer, die über ihren zuständigen Regionalverband dem Landesverband Pferdesport Berlin- Brandenburg angeschlossen sind, sowie vom Veranstalter eingeladene Vereine anderer Landesverbände.

Prüfung Nr. 1: Gruppenvoltigier- WB im Schritt (WB 302)

Teilnahmeberechtigt sind alle Gruppen, die noch nicht in Wettbewerben der LK E 2 oder höher gestartet sind und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in ES die Endnote 5,0 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben.

Die Gruppenvoltigierer der LP ES dürfen im lfd. Kalenderjahr nicht älter als 12 Jahre alt werden. Die Pflicht besteht aus fünf Übungen, die in einem Block ausgeführt werden.

(Aufsprung mit Hilfestellung), **Bank-Fahne**, **Halbe Mühle zum Rückwärtssitz**, **Rückwärtsstütz**, **Quersitz innen**, **Abgang nach Innen**.

Pflicht und Kür werden auf der rechten Hand gezeigt.

Verlangte Nennungen: mindestens 3 und maximal 6

Prüfung Nr. 2: Gruppenvoltigier- WB im Galopp- Schritt- Schritt (WB 303)

Teilnahmeberechtigt sind alle Gruppen, die noch nicht in Wettbewerben der LK E1-S gestartet sind und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in E 2 die Endnote 5,3 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben.

Die Gruppenvoltigierer der LP E 2 dürfen im lfd. Kalenderjahr nicht älter als 14 Jahre alt werden. Die Pflicht besteht aus sieben Übungen, die in zwei Blöcken ausgeführt werden. Dabei wird der erste Block im Galopp und der zweite im Schritt ausgeführt.

1. Block: (Aufsprung,) **Freier Grundsitz**, **Bank**, **Quersitz** (nur innen) und **Abgang nach innen**

2. Block: **Knien**, **Liegestütz**, **Stütz- Abhocken nach innen** und **Landung**

Der Aufsprung im ersten Block kann mit Hilfestellung und muss nicht im Galopp erfolgen.

Die Pflichtkür wird gemäß Aufgabenheft 2012 (Pflichtkür der A-Gruppen) im Schritt geturnt.

Der erste Pflichtblock wird auf der linken Hand geturnt. Danach erfolgt ein Handwechsel. Dieser fließt in die Bewertung ein (Pferdenote).

Verlangte Nennungen: mindestens 3 und maximal 6

Prüfung Nr. 3: Gruppenvoltigier- WB im Galopp- Schritt (WB 304)

Teilnahmeberechtigt sind alle Gruppen, die noch nicht in Wettbewerben der LK A-S gestartet sind und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in E 1 die Endnote 5,5 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben.

Die Gruppenvoltigierer der LP E 1 dürfen im lfd. Kalenderjahr nicht älter als 16 Jahre alt werden.

Die Pflicht besteht aus acht Übungen, die in einem Block ausgeführt werden.

Aufsprung, freier Grundsitz, Bank-Fahne, Liegestütz, Quersitz, Knien, Stüttschwung vorlings, Abgang nach innen mit Landung

Die Pflichtkür wird gemäß Aufgabenheft 2012 (Pflichtkür der A-Gruppen) im Schritt geturnt. Die Pflicht wird auf der linken Hand, die Kür auf der rechten Hand gezeigt. Der Handwechsel fließt in die Bewertung ein (Pferdenote).

Verlangte Nennungen: mindestens 3 und maximal 6

Prüfung Nr. 4: Gruppenvoltigier- WB im Galopp (WB 305)

Teilnahmeberechtigt sind alle Gruppen, die noch nicht in Wettbewerben der LK L-S gestartet sind und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in A die Endnote 5,5 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben.

Die Pflicht besteht aus acht Übungen, die in einem Block ausgeführt werden.

Aufsprung, freier Grundsitz, Bank-Fahne, Liegestütz, Quersitz, Knien, Stüttschwung vorlings, Abgang nach innen mit Landung

Die Pflichtkür wird gemäß Aufgabenheft 2012 (Pflichtkür der A-Gruppen) im Galopp geturnt.

Pflicht und Kür werden auf der linken Hand gezeigt.

Verlangte Nennungen: mindestens 3 und maximal 6

Für Prüfungen 1, 2, 3 und 4 gilt:

Jede Gruppe besteht aus 6- 8 Voltigierern. Schleifen allen Voltigierern

Richtverfahren: § 56 1.2.2. LPO , schriftliches Protokoll Anforderungen und Bewertung: Pflicht und Kür gemäß den aktuellen Besonderen Bestimmungen der LK Berlin- Bandenburg und gemäß der LPO 2013. Seitliche Dreieckszügel analog A- Gruppen sind erlaubt.

Die Gruppen haben einen Leistungsnachweis ihrer zuständigen LK zu führen.

Zeit für Pflicht und Kür: pro Voltigierer 60 sec Pflicht, pro Gruppe 4min Kür.

Zugelassene Pferde: 6 - jährige und ältere Pferde/ Pony

Longenführer müssen den Besitz des LA V nachweisen. Für alle Voltigierer über sechs Jahre ist ein Altersnachweis zu erbringen.

Einsatz: 30 Euro plus 1 Euro LK- Abgabe

Prüfung Nr. 5: Pas- de- Deux- WB mit Kostümen (WB 309)

Anforderungen: **Eine Kür zu einem Thema im Schritt**. In max. 2 Minuten sind mind. 6 Übungen zu zeigen. Das Verlassen des Pferdes während der Kür ist nicht erlaubt.

Interpretation des Themas durch Musik, Kostüme und Übungen. Vokalmusik ist gestattet. Es ist freigestellt, auf welcher Hand das Pferd longiert wird.

Die Vorführung wird mit zwei Wertnoten von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) bewertet. A- Note für die Ausführung der Kürübungen und ihre Ausführung und B- Note für die künstlerische Gestaltung (Musik und Kostüme). Diese beiden Noten entsprechen einer Punktzahl und werden addiert. Das Paar mit der höchsten Punktzahl gewinnt.

Verlangte Nennungen: mindestens 3 und maximal 10

Einsatz: 10,- € je Duo

Prüfung Nr. 6: Einsteiger- WB im Einzelvoltigieren (WB 306)

Teilnahmeberechtigt sind Voltigierer die im laufenden Jahr mindestens 12 Jahre alt werden und noch nicht in LPO Prüfungen A- S gestartet sind.

Gezeigt werden die A- Pflicht im Galopp in einem Block und eine Pflicht- Kür von 1 Minute im Schritt. Bewertet wird nach den aktuellen Kriterien der LPO analog A- Gruppen. Vokalmusik ist

gestattet. Pflicht und Kür werden auf der linken Hand gezeigt. Pro Pferd/Pony sind max. 3 Voltigierer erlaubt.
Verlangte Nennungen: mindestens 3
Einsatz: 5,- €

Allgemeine Bestimmungen:

- 1) Es gelten die Bestimmungen der LPO Stand 2013 und der WBO Stand 2013, die Richtlinien für Voltigieren sowie die Besonderen Bestimmungen der Landeskommission für Breitensportveranstaltungen in Berlin- Brandenburg und alle laufenden Ergänzungen.
- 2) Für jedes Pferd ist ein Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- 3) Jedes Pferd muss eine Kopfnummer tragen, Kopfnummern sind mitzubringen.
- 4) Der Veranstalter behält sich die Teilung oder Zusammenlegung sowie die Streichung von Prüfungen bei zu geringer Nennungszahl vor.

Besondere Bestimmungen:

1) Für den Nennungsschluss gilt das Datum des Poststempels. Verspätete Nennungen werden nur mit Rücksprache zur Turnierleitung angenommen und sind kostenpflichtig.

2) Die Nenngelder sind auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber: BSV AdW e.V., Abt. Pferdesport

IBAN: DE67 120 3000 0102 0361 133

BIC: BYLADEM1001

Bank: Deutsche Kreditbank (DKB)

Bitte nur überweisen, keine Verrechnungsschecks! **KEIN BARGELD SCHICKEN!**

Unbezahlte Nennungen werden nicht bearbeitet!

3) Mit der Abgabe der Nennung unterwerfen sich alle Teilnehmer und die Besitzer der Pferde den Bestimmungen dieser Ausschreibung.

Alle Anordnungen, die der Veranstalter im Rahmen der gültigen Bestimmungen zur Durchführung des Turniers trifft, sowie die Bestellung der Richter, die Zeiteinteilung und der Aufbau und die Einrichtung des Prüfungsplatzes werden vorbehaltlos anerkannt.

4) Für die Pferde stehen TAGESBOXEN in begrenzter Anzahl für 25€/Tag inklusive Stroh und Heu (einmalig) zur Verfügung. Anfrage bei F. Buchmann:

fina.buchmann@gmx.de

5) Die Besitzer der teilnehmenden Pferde bürgen dafür, dass ihre Pferde frei von ansteckenden Krankheiten und haftpflichtversichert sind und über einen gültigen Influenza- Impfschutz verfügen.

6) Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten und sonstige Schäden, die Pferdebesitzern, Pferdepflegern, Teilnehmern, Besuchern oder Pferden durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen entstehen. Die Teilnehmer sind nicht Gehilfen des Veranstalters im Sinne der §§ 278 und 831 BGB. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung für Diebstähle, Verluste oder Beschädigungen ab.

7) Die Transportkosten werden nicht erstattet.

8) Die Zeiteinteilung wird nach dem Nennungsschluss (auf <http://www.adw-berlin.de/pferdesport/index.html>) bekannt gegeben und kann vom vorläufigen Zeitplan abweichen.

9) Das Aufbauen von Koppelzäunen ist untersagt.

10) Dem Einpark- und Einweisungspersonal ist unbedingt Folge zu leisten. Auf dem Gelände dürfen ausschließlich PKW+ Anhänger bzw. Pferdetransporter parken.

11) Mit Abgabe der Nennung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Foto-, Film- und Tonaufzeichnungen gemacht werden und diese nach der Veranstaltung unter

<http://www.adw-berlin.de/pferdesport/index.html> und unter

<http://www.facebook.com/bsvadw.reitvereinoberspree> veröffentlicht werden.

12) Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Voltigiertag zu

verschieben oder ausfallen zu lassen, sofern besondere Umstände dies erforderlich

machen sollten. Fällt die Veranstaltung aus, so werden die Einsätze erstattet.

13) Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66 und 67 sowie die Liste der verbotenen Substanzen sowie der verbotenen Methoden (Teil C, Anhang I - III LPO) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit der Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen (vgl. Teil D der LPO) unterwirft.

14) Eigene CDs (mit Namen beschriftet) können mitgebracht werden. Sie müssen zusammen mit einer schriftlichen Anleitung (An- und Ausschalten etc.) fertig gespult abgegeben werden. **Entstehen einem Teilnehmer Nachteile durch das Abspielen von qualitativ mangelhaften Tonträgern, so hat er dies ausschließlich selbst zu vertreten.**

15) Prüfungsort: Halle 20 x 40m

16) Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.

17) Meldeschluss für alle Prüfungen ist am Donnerstag, den 22.09.2016 bis 18.00Uhr. Bitte nutzt hierfür das entsprechende Formular (Startberechtigung) und füllt für die Gruppen die korrekt startende Reihenfolge aus.

Prüfungsort:

Alle Prüfungen finden in der Halle statt.

Auf dem Gelände stehen ein Longierzirkel sowie ein 20x60m Dressurviereck im Freien zur Verfügung.

Unterschrift Turnierleitung:

 Fina Buchmann

Genehmigungsvermerk:

Durch die Landeskommission genehmigt und bestätigt am